

Wie schön leuchtet der Morgenstern

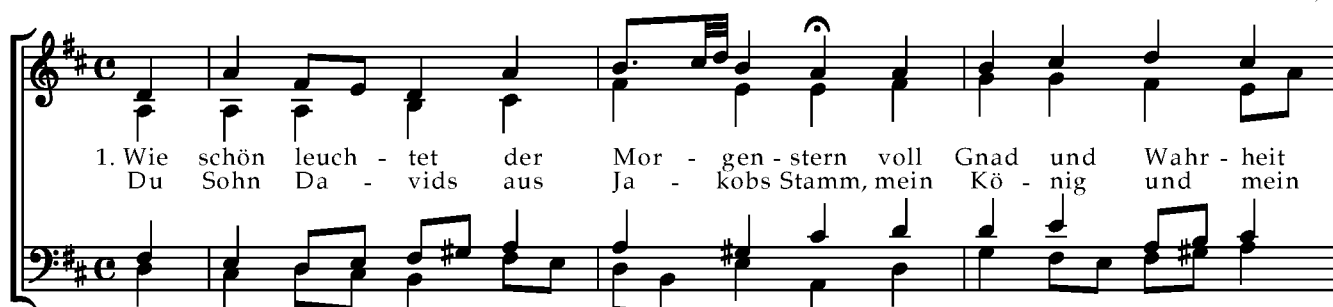
EG 70 / GL 357 (ö)

Text und Melodie: Nikolaus Herman 1599

Satz: Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Thomaskantor 1723–1750

BWV 36, 6



1. Wie schön leuch - tet der Mor - gen - stern voll Gnad und Wahr - heit
Du Sohn Da - vids aus Ja - kobs Stamm, mein Kö - nig und mein

2. Von Gott kommt mir ein Freu - den - schein, wenn du mich mit den
O Herr Je - sus, mein trau - tes Gut, dein Wort, dein Geist, dein
3. Zwingt die Sai - ten in Cy - tha - ra und laßt die sü - ße
daß ich mö - ge mit Je - su - lein, dem wun - der - schö - nen



von dem Herrn, die sü - ße mein Wur - zel Jes - se.
Brä - ti - gam, hast mir mein Herz be - ses - sen;

Au - gen dein gar freun - lich tust blik - ken.
Leib und Blut nicht in ner - lich er - quik - ken.
Mu - si - ci - an - z freu - den - reich er - schal - len.
Bräut - gam in ste - be - wal - len.



1. lieb - lich, schön und herr - lich, groß und ehr - lich,

3. Sin - get, freun - lich in dein Ar - me, Herr, er - bar - me
sprin - get, ju - bi - lie - ret, tri - um - phie - ret,



reich an Ga - ben, hoch und sehr prächt - ig er - ha - ben.

dich in Gna - den; auf dein Wort komm ich ge - la - den.
dankt dem Her - ren; groß ist der Kö - nig der Eh - ren.

